

Der Hefen monatlich bei postamtlichen Zustellungen 1,40 Mark, ...

Land-Zeitung

wird 3.75 Pfennig, ...

Nr. 219a.

Halle, Montag, den 13. Mai.

1918.

Erfolgreiche Luftkämpfe im Westen.

19 feindliche Flugzeuge in zwei Tagen abgeschossen. — Neue vergebliche Angriffe des Feindes.

Amtlicher Bericht der Heeresleitung.

WTB. Großes Hauptquartier, 12. Mai 1918. Westlicher Kriegshauptquartier. In den Schlachtfeldern blieb die Gefechtsintensität auf der Höhe...

Lord Lansdowne an Lloyd George.

Deutschland wird stärker, nicht schwächer. ...

Das Wahlrechtsversprechen des Königs.

Dr. Friedrich Zimmermann stellt in der „Deutschen Politik“ gegenüber konservativen Verweigerungsverstößen folgendes fest: ...

Die Befundung unserer Wirtschaft.

Eine Rede des württembergischen Finanzministers. Stuttgart, 11. Mai. Bei der Beratung des Etats 1918 in der württembergischen Zweiten Kammer sprach Finanz-

minister v. Viktorius die Hoffnung aus, daß dies der letzte Kriegesetat sei. Die gewaltigen Absentaten unserer Truppen an der Westfront schaffen für diese Hofnung eine sichere Grundlage. ...

Das Branntweinmonopol.

Der Reichstagsausschuß für die Beratung des Branntweinmonopols entschied sich am Sonnabend um vier Uhr nachts mit 14 gegen 12 Stimmen für den endgültigen Vorschlag des Reichstagspräsidenten Graf v. Helldorf. ...

Die Beratung des Weinsteuergesetzes.

Der Reichstagsausschuß für die Beratung des Weinsteuergesetzes führte am Sonnabend die erste Lesung zu Ende. Reichstagspräsident Graf v. Helldorf wandte sich gegen die Aufhebung der Weinsteuer der Gemeinden. ...

Das Arbeitsammergesetz im Ausschuß.

Der Reichstagsausschuß für die Beratung des Arbeitsammergesetzes leitete am Sonnabend seine Beratungen fort. Ein Vertreter des preussischen Handelsministeriums erklärte, unter diesen Umständen nicht mehr an der sachlichen Überzeugung festhalten zu können. ...

Graf Spee und die Feldgrauen.

Infolge des bekannten Aufstretens des Grafen Spee sind Herrn Abgeordneten Deltius eine Anzahl Schreiben aus dem Felde zugegangen, die das Auftreten mit kräftigen Worten beurteilen. ...

Bei aller persönlichen Achtung vor ihm! Da muß aber ein Donnerwetter dreinschlagen, wenn das ein Recht geben soll, im Namen der Leute zu sprechen. ...

Die Idee des herabstufen des Mannes, vom Streif der Kriegsteilnehmer, ist ja — überflüssig, es weiter auszumalen — hinverbrannt. ...

Und nun die Kehre! Seit Jahrzehnten beschäftigt sich jeder mit dem preussischen Wahlrecht! Von dem dreifachen Wahlen, die ganz selbstverständlich auch die Massen unserer Feldgrauen bilden, ist aufs leidenschaftlichste die Frage erörtert. ...

Es geht schlichterding nicht an, daß jemand lähn behauptet, er spricht im Namen der Front! Wir haben an der Front niemanden als unsere politischen Vertreter gewählt. ...

Trotzdem hätte ich Ihnen nicht geschrieben. Aber der Graf Spee fordert härtesten Protest heraus! ...

